

90304262	<i>Der historische Jesus und der Christus des Glaubens</i>	Gradl
B.Ed. 3A	Vorlesung 2 SWS	Raum: E 51
B.Ed./GS 3A		Zeit: Di 14-16
BA/N 3A alt		Beginn: 05.04.2022
BA/N 5 (a) neu		
BA/H 5 (a)		

- I. Das Interesse an der Person Jesu ist auch im 21. Jahrhundert noch nicht erlahmt. Jesus füllt Kinosäle und Bücherregale und – jedes Jahr neu an Weihnachten und Ostern – die Titelseiten einschlägiger Magazine. Mag die kirchliche Bindung auch schwinden, die Faszination an der Person Jesu scheint ungebrochen.
- Daraus ergibt sich eine – mit aller Energie zu ergreifende – Chance für die kirchliche Verkündigung und den schulischen Unterricht. Die Vorlesung will ein möglichst solides historisches Fundament legen, um intellektuell redlich und methodisch reflektiert am gesellschaftlichen Diskurs über Jesus teilnehmen und sensationslüsternen Vermarktungen der Person Jesu kritisch begegnen zu können. Den Mittelpunkt der Vorlesung bildet – nach einem Blick auf die Geschichte der Leben-Jesu-Forschung und einer Sichtung vorhandener Quellen wie Kriterien zur historischen Rückfrage – die differenzierte und historisch verantwortliche Darstellung von Leben, Weg und Botschaft Jesu. Darauf aufbauend, sollen schließlich die christologischen Entwürfe der neutestamentlichen Evangelien in ihrer literarischen Gestalt, narrativen Vermittlung und theologischen Profilierung besprochen werden.
- II. ➤ Theißen, G. / Merz, A.: Der historische Jesus. Ein Lehrbuch, Göttingen ³2001.
 ➤ Nicklas, T.: Wer war Jesus von Nazaret. Jesus im Spiegel der Evangelien, in: G. Hotze u.a., Jesus begegnen. Zugänge zur Christologie (Theologische Module 3), Freiburg u.a. 2009, 7-78.
 ➤ Schröter, J.: Jesus von Nazaret. Jude aus Galiläa – Retter der Welt (Biblische Gestalten 15), Leipzig ²2012.
 ➤ Strotmann, A.: Der historische Jesus: eine Einführung (UTB 3553; Grundwissen Theologie), Paderborn 2012.
 ➤ Reiser M.: Der unbequeme Jesus (BThSt 122), Neukirchen-Vluyn ³2013.
- IV. Modulprüfung (180-min. Klausur) über 3A+B+D im B.Ed.
 Modulprüfung (180-min. Klausur) über 3A+C im B.Ed./GS
 Modulprüfung (180-min. Klausur) über 3A+B+D im BA/N alt; 5(a)+(b)+(d) im BA/N neu
 Klausur (180 Min.) über 5(a)+(b)+(d) im BA/H

90304276	<i>Christsein in der Hafenstadt. Der Erste Korintherbrief</i>	Gradl
-----------------	--	--------------

MT 16E Vorlesung, 2 SWS

Raum: E 51
Zeit: Mo 8-10
Beginn: 04.04.2022

- I. Korinth war eine Problemgemeinde. Paulus hat Korinth Schweiß und Nerven gekostet: Missstände wohin man schaut. Die Feier des Herrenmahls droht zu verkommen und durch soziale Gegensätze ihr eigentliches Profil zu verlieren. Gemeindemitglieder leben in wilden Beziehungen zusammen. Die Starken grenzen die Schwachen aus und wöhnen sich dabei noch im Recht: Uns ist alles erlaubt, wir sind im Besitz des Geistes! Die Einheit der Gemeinde ist in Gefahr. Das Glaubenswissen versiegt. Paulus kämpft sich an mehreren Fronten ab: am konkreten Zustand und Leben der Gemeinde und den theologischen Grundüberzeugungen des Christseins. Die Vorlesung führt in die literarische Gestalt des ersten Korintherbriefs und die historische Situation der Hafenstadt Korinth und der dortigen Christengemeinde ein. Der Hauptteil der Vorlesung ist der Exegese zentraler Textstellen und der Analyse markanter Problemfelder gewidmet. Damals wie heute will der erste Korintherbrief zu einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Glauben und einer ernsten Reflexion der Glaubenspraxis anregen!
- II. ➤ Kremer, J., *Der Erste Brief an die Korinther* (RNT), Regensburg 1997.
➤ Lindemann, A., *Der Erste Korintherbrief* (HNT 9/1), Tübingen 2000.
➤ Murphy-O'Connor, J., *St. Paul's Corinth. Texts and Archaeology*, Colledgeville ³2002.
➤ Schrage, W., *Der erste Brief an die Korinther. 1. Teilband: 1 Kor 1,1-6,11* (EKK VII/1), Zürich u.a. 1991.
➤ Zeller, D., *Der erste Brief an die Korinther* (KEK 5), Göttingen 2010
- IV. Modulteilprüfung (120-minütige Klausur) über 16A+D+E.

90304284	<i>Einführung in die Schriften des Neuen Testaments</i>	Gradl
-----------------	--	--------------

MT 1B Vorlesung, 2 SWS

Raum: HS 10
Zeit: Mo 14-16
Beginn: 04.04.2022

B.Ed. 1B
B.Ed./GS 1B
BA/N 1(b)
BA/H 1(b)

- I. Ziel der Vorlesung ist die Erhebung der historischen Entstehungssituation und der theologischen Intention der neutestamentlichen Schriften. Fragen nach dem Verfasser und Adressat, nach Ort und Zeit der Abfassung werden ebenso beantwortet wie literarhistorische Probleme. Darüber hinaus sollen die theologischen Grundgedanken der einzelnen Schriften herausgearbeitet werden.
- II. ➤ Schnelle, U., *Einleitung in das Neue Testament*, Göttingen ⁸2013.
➤ Ebner, M. / Schreiber, S. (Hg.), *Einleitung in das Neue Testament*, Stuttgart ²2013.
➤ Niebuhr, K.-W. (Hg.), *Grundinformation Neues Testament*, Göttingen ⁴2011.
➤ Pilhofer, P., *Das Neue Testament und seine Welt*, Tübingen 2010.
➤ Broer, I. / Weidemann, H.-U., *Einleitung in das Neue Testament*, Würzburg ³2010.
- IV. Modulprüfung (180-min. Klausur) über 1A+B+D im MT
Modulprüfung in Form eines Portfolios im B.Ed., Bed./GS über 1ABCDEF
Modulprüfung in Form eines Portfolios im BA/N alt über 1ABCDEF
Modulprüfung (120-min. Klausur) über 1 (a)+(b) im BA/N
Modulprüfung (180-min. Klausur) über 1 (a)+(b)+(d) im BA/H